



Sachbericht

Stadtranderholung der bürgerhilfe ingolstadt KiTa GmbH

Inhalt:

- 1. Einführung**
- 2. Teilnehmer/Innen**
- 3. Programmgestaltung**
- 4. Tagesablauf**
- 5. Schulung Mitarbeiter**
- 6. Zusammenfassung**

1. Einführung

Die Stadtranderholung (SRE) der bürgerhilfe ingolstadt KiTa GmbH wurde auch 2012 auf dem Gelände des kinderHortes der bürgerhilfe ingolstadt KiTa GmbH und der Grundschule Ringsee durchgeführt. Die Nutzung des Geländes beschränkte sich nur auf die Außenflächen und nicht auf die Räumlichkeiten des Hortes. Hierfür wurde ein großes Zelt aufgebaut und die Fahrradhalle mit Planen abgehängt. Diese waren auch für schlechteres Wetter geeignet. Die Sanitärräume befanden sich im Hortgebäude.

Das Angebot fand in der 32. / 33. / 34. und 35. Kalenderwoche, also vom 06.08.12 bis 31.08.12 statt.

Die Eltern konnten ihre Kinder wahlweise je nach dessen Bedarf für die einzelnen Wochen und für die verschiedenen Ausflüge anmelden.

2. TeilnehmerInnen

Das Angebot der bürgerhilfe ingolstadt wurde von insgesamt 252 Kindern angenommen. Im Vergleich zum Vorjahr sind das 6 Kinder weniger als 2011.



Stadtranderholung

56 196
Davon haben ~~194~~ 196 Kinder zwischen fünf und vierzehn Jahren ihren Wohnsitz in Ingolstadt und ~~58~~ in den angrenzenden Landkreisen. Die Zahl der auswärtigen Kinder belegt, dass die Stadtranderholung auch über die Landkreisgrenzen hinaus immer bekannter wird. Die Aufteilung nach Alter und Geschlecht liegt in einer gesonderten Statistik bei. Die Kinder wurden nach Alter und teilweise nach eigenen Wünschen in Gruppen zu je ca. 30-35 Kindern zusammengefasst. In diesem Jahr waren es insgesamt 15 Gruppen, die von jeweils 3 – 4 Betreuern, darunter Pädagogische Fachkräfte und Praktikanten von verschiedenen Fachakademien für Sozialpädagogik und Gymnasien und ehrenamtlichen Helfern, geführt wurden.

3. Programmgestaltung

Auch 2012 standen die vier Aktionswochen wieder unter verschiedenen Mottos. Die Woche vom 06.08.12 - 10.08.12 stand unter dem Motto „Regensburg“, die Woche vom 13.08.12 - 17.08.12 unter dem Motto „Augsburg“, die Woche vom 20.08.12 - 24.08.12 unter dem Motto „Nürnberg“ und die letzte Woche vom 27.08.12 - 31.08.12 stand unter dem Motto „München“.

Neben dem täglichen themenbezogenem Programm am Platz, konnten die Kinder an jeweils einem themenbezogenen Ausflug pro Woche teilnehmen. Die Anmeldung zu den Ausflügen erfolgte bereits in der Anmeldewoche und die Teilnehmerzahl war jeweils begrenzt.

Die Highlights der Wochen bildeten Fahrten zum Monte Kaolino, dem Kletterwald in Jetzendorf, der Augsburger Puppenkiste, dem Erfahrungsfeld der Sinne und zu den Bavaria Filmstudios. Parallel zu den Ausflügen fanden Angebote am Platz statt, wie z.B. Tiermasken basteln, Bewegungsspiele, Linoldruck, bayerischer Tag, Steine bemalen, Schmuck und Tiere aus Fimo gestalten und vieles mehr.

Ein detailliertes Aktionsprogramm liegt gesondert bei.

4. Tagesablauf

7:30 Uhr - 9:00 Uhr	Bringzeit und Gelegenheit für die Kinder zu Frühstück
9:00 Uhr - 12:00 Uhr	Angebote am Platz / Workshops / Ausflüge
12:00 Uhr - 13:30 Uhr	warmes Mittagessen bzw. Lunchpaket
13:30 Uhr - 16:00 Uhr	Angebote am Platz / Workshops / Ausflüge
15:30 Uhr - 16:00 Uhr	Abholzeit

Die Ganztagsausflüge fanden, je nach Besuchsort, zwischen 7:30 Uhr und 16:00 Uhr statt.



5. MitarbeiterInnen

In diesem Jahr engagierten sich 29 MitarbeiterInnen in der Stadtranderholung. Davon waren 25 Personen mit der Betreuung der Kinder beauftragt. Die anderen waren mit den Bereichen Organisation und Hauswirtschaft betraut.

Die Betreuer waren zum überwiegenden Teil im Alter von 16 - 40 Jahren. Aktuelle Erste-Hilfe-Nachweise der Gruppenleitungen lagen vor.

6. Schulung der MitarbeiterInnen

Es gab im Vorfeld drei Mitarbeiter/Innentreffen in denen Inhalte und Ziele der SRE erörtert wurden. Eine besondere Rolle spielten hierbei folgende Punkte:

- Rechtliche Aspekte (Aufsichtspflicht)
- Erste Hilfe
- Planung von Angeboten am Platz
- Umgang mit Eltern
- Ernährung im Schulkindalter
- Umgang mit Kindern
- Tagesablauf
- Beschreibung der einzelnen Aufgaben
- Vermittlung von Kennenlernspielen
- Allgemeine Regeln

7. Zusammenfassung

Die Stadtranderholung 2012 hat an Qualität dazu gewonnen. Dies bezieht sich im Wesentlichen auf inhaltliche Aspekte. Trotz weniger Personal als im letzten Jahr war es wieder möglich, viele Aktionen für die Kinder anzubieten und so gut wie möglich jedem Alter gerecht zu werden.

Möglich war die Steigerung der Qualität durch den vorrangigen Einsatz von pädagogisch ausgebildeten bzw. in der Ausbildung befindlichen Betreuern und der Erweiterung des bestehenden Angebotes auf dem Gelände und durch die Reduzierung von Ausflügen. Die Ausflüge waren jedoch gezielt auf die Themen der Woche ausgelegt. Es wurden uns vielfältige Materialien zur Verfügung gestellt.

Das Resümee der Kinder und Eltern war fast ausschließlich positiv.

Kritische Anmerkung und Neuerungsvorschläge seitens Personal und Eltern wurden erfasst und werden im Laufe des Jahres im Rahmen einer nochmaligen Analyse der SRE 2012 ausgewertet und gegebenenfalls im Jahr 2013 umgesetzt.

Elisabeth Rößler
Leitung der Stadtranderholung
Ingolstadt, 24.09.2012